



Mitteilungsblatt



der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

28

Mittwoch
10. Juli 2024

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 5
Aus dem Rathaus

Seite 5
Soziales

Seite 7
Aus den Kirchen

Seite 8
Aus den Vereinen

Seite 11
Wissenswertes

ab Seite 21
Werbung

Spielzeit

2024/25



KLASSIK
JAZZ



SCHAUSPIEL
TANZ
OPER



LITERATUR



KINDER



CROSS
OVER



ABOS
ab 10.7.
TICKETS
ab 17.7.

TICKETS 07191 89 45 67 ODER
www.backnanger-buergerhaus.de



BACKNANGER
BÜRGERHAUS

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 13. Juli 2024

Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Str. 201 71522 Backnang, Tel. **(07191) 91 15 11 00**

Sonntag, 14. Juli 2024

Täles Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Straße 42 71554 Weissach im Tal, Tel. **(07191) 3 45 16 50**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Klaus Krüger, Praktischer Tierarzt, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-rems-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 / 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.**

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Tel. 07191 894 - 581

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Tel. 07191 894 - 582

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Tel. 07191 894 - 585

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

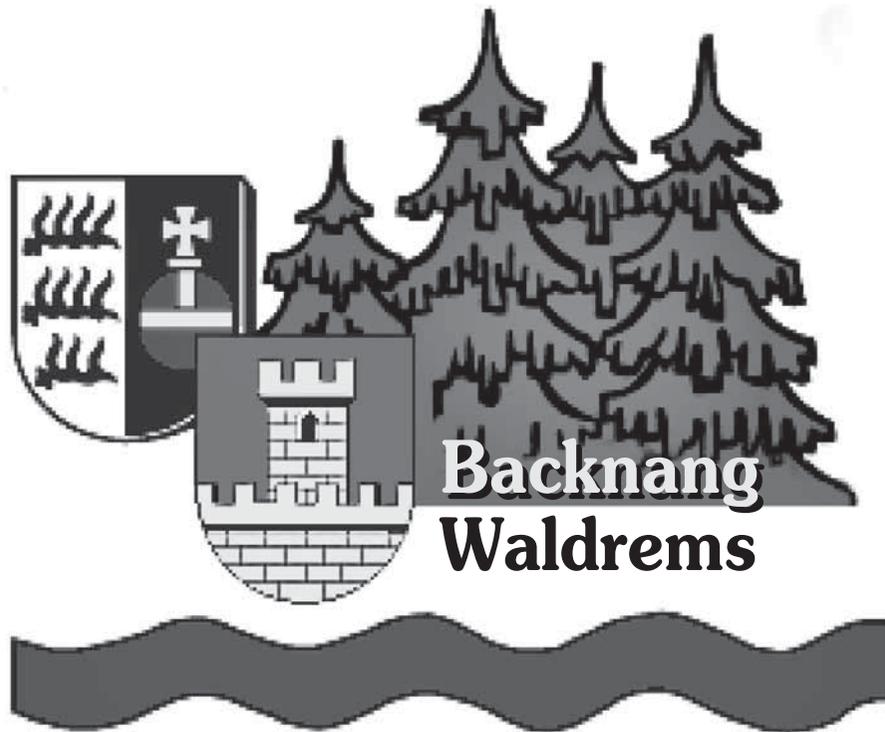
Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

Waldremser Dorffest

Biegel-Treff 2024

Samstag, 20. Juli ab 18.00 Uhr
Sonntag, 21. Juli ab 10.15 Uhr



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN



RADSPORTVEREIN
BACKNANG
WALDREMS



ORTSCHAFTSRAT
WALDREMS



GESANGVEREIN
HARMONIE



DORF- UND BACKHAUSVEREIN
WALDREMS e.V.



Freiwillige Feuerwehr
Backnang
Abt. Waldrems

AMTLICHES

Sitzungstermine

KORREKTUR!!!

Bitte beachten Sie die geänderte Uhrzeit.

**Sitzung des Ortschaftsrates Heiningen
Donnerstag, 11. Juli 2024; 17:00 Uhr
Dorfscheuer Heiningen**

TAGESORDNUNG: Öffentlich

1. Verabschiedung von Frau Ortschaftsrätin Claudia Jung
2. Einführung und Verpflichtung der Damen und Herren Ortschaftsräte des neuen Ortschaftsrates
3. Vorschlag für die Wahl der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers
4. Vorschlag für die Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin bzw. des stellvertretenden Ortsvorstehers

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Herrn Burckhard Werner Henker, zum 75. Geburtstag
am 14. Juli 2024

In Waldrems:

Herrn Manfred Dietrich Geipel, zum 90. Geburtstag
am 13. Juli 2024

Herrn Erwin Albert Killinger, zum 90. Geburtstag
am 13. Juli 2024

Zur Vermählung sprechen wir herzliche Glückwünsche aus!

In Maubach:

Benjamin Wieland & Ioanna Michailidou, Hochzeit am 14. Juni 2024.

**Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.backnang.de**

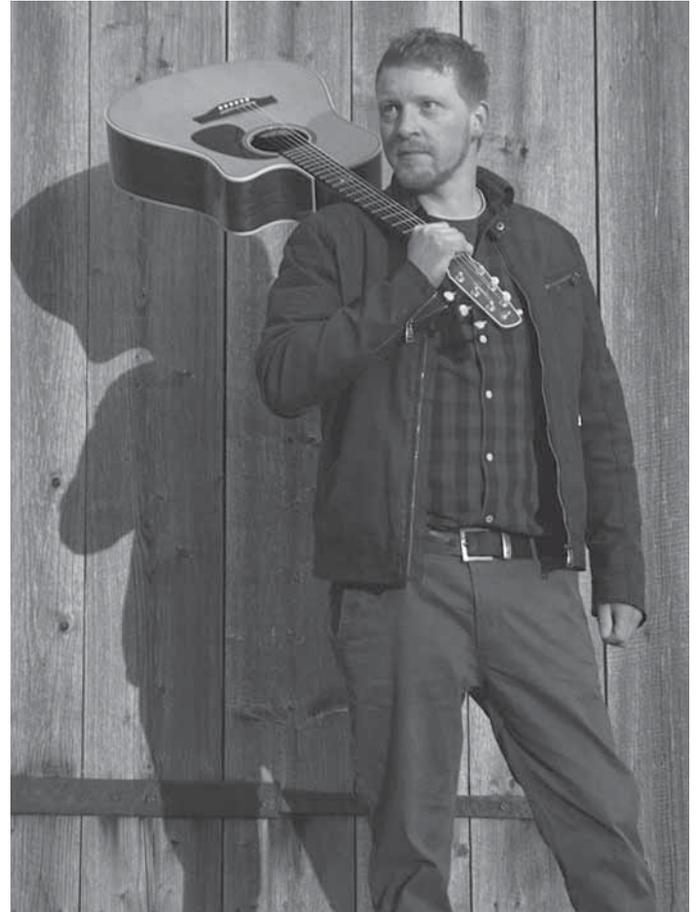
Waldrems

Biegel-Treff 2024

Neu am Samstagabend bei unserem Biegel-Treff

Musik: Made in Waldrems

Peter Hauenstein live mit Ramona Bernhard.

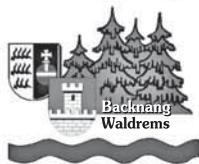


Beide sind seit über 20 Jahren befreundet und überraschen ihr Publikum mit Acoustic Rock, Folk, Blues, Balads and more.

Mit akustischen Gitarren präsentieren sie ihr vielseitiges Programm.

Waldremser Dorffest Biegeltreff 2024

Samstag, 20. Juli ab 18.00 Uhr
Sonntag, 21. Juli ab 10.15 Uhr



Bier vom Fass, Weine, Barbetrieb
Kaffee und Kuchen, warme Speisen

Samstag 18.00 Uhr Fassanstich und Hocketse
ab 19.30 Uhr Musik mit Peter Hauenstein, live mit Ramona Bernhard

Sonntag 10.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor
11.30 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Maubach
11.30 Uhr Museums-Scheuerle ist geöffnet
13.00 Uhr Zweirad-Corso
14.00 Uhr Gesangverein Harmonie
15.00 Uhr Wettsägen

Programm nur sonntags
ab 11.30 Uhr Kinder-Flohmarkt
Tischkicker
ab 12.30 Uhr Fahrten mit dem Feuerwehrauto

AUS DEM RATHAUS

Änderung des Redaktionsschlusses

Der Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt der KW 29**, welches am 17. Juli 2024 erscheinen wird, ist wegen der Vollverteilung bereits **am Donnerstag, 11. Juli 2024, 12.00 Uhr!**

Wir bitten um Beachtung.

Sprechstunde des Oberbürgermeisters Maximilian Friedrich

Die nächste Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Maximilian Friedrich findet am Mittwoch, 17. Juli 2024, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen oder Anregungen besprechen wollen, sind in das Historische Rathaus, Am Rathaus 1, eingeladen. Die Bürgersprechstunde wird als persönlicher Termin oder aber auch als Telefon- oder Videotermin angeboten. Die Gesprächstermine der Sprechstunde werden straff gestaltet.

Es wird um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07191 894-577 gebeten.

Heiningen

Neue Sirene auf Heinger Rathausdach

Letzte Woche wurde auf dem Rathausdach in Heiningen eine neue, digitale Sirene installiert.



Foto: Melanie Danklmaier

Für den Ausbau und die Ertüchtigung der Sireneninfrastruktur konnten vom Land Baden-Württemberg insgesamt rund 11 Millionen Euro aus dem Sirenenförderprogramm des Bundes an die Städte und Gemeinden im Land bewilligt werden. Davon wurde die Stadt Backnang mit 13 Sirenen berücksichtigt. Wann das erste Mal die Sirene eingesetzt wird ist noch unklar, vermutlich beim nächsten Warntag im September 2024.

Ortsvorsteherin
Natascha Bobleter

Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG

WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG Die Murr-Metropole

**Stellvertretende/r
Sachgebietsleiter/in
Familie und Soziales** (m/w/d)

Amt für Familie, Jugend und Bildung
50-70 %-Stelle, bis BesGr A11

backnang.de/karriere

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56
E-Mail: awo-backnang@t-online.de
Vorsitzender: Ullrich Naumann
Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags, 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO

- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per E-Mail unter www.drk-backnang.de.

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rems-murr.de

Homepage: www.drk-rems-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr
samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0

E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und

Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pustelblume“

Tel. 92797 – 20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit,

Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 92797-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de

www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang



Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang

Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax. 07191 183 212

E-Mail: pflegedienst@paulinenpflege.de

Homepage: www.pflegedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pflegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



Freitag, 12. Juli 2024

16.00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 6. Klasse), GH Maubach
 20.00 Uhr Teenkreis-Übernachtung, GH Waldrems-Heiningen
 20.00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 14. Juli 2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen (Pfarrerin Gabler)

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Kirchenchor unter der Leitung von Frau Perle-Mayr und Frau Unger am Klavier begleitet.

10.15 Uhr Kirchenkids, GH Waldrems-Heiningen

Montag, 15. Juli 2024

17.00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 16. Juli 2024

17.00 Uhr Bubenjungschar (5. - 7. Klasse), GH Waldrems-Heiningen

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 17. Juli 2024

19.00 Uhr Frauenkreis „Sommerfest“, GH Waldrems-Heiningen
 19.45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Öffnungszeiten Pfarramt

Das Pfarramt ist in der Woche vom 15. bis zum 19. Juli 2024 wegen Urlaubs geschlossen.

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

11. August 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
15. September 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
13. Oktober 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
10. November 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
15. Dezember 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
 WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
 Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20
 E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
 Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
 dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 14. Juli 2024 7. Sonntag nach Trinitatis

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge,
 sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“
Epheser 2,19

Donnerstag, 11. Juli 2024

9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach
 Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch bei Sibylle Reich (Tel. 933346)
 16.30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen
 19.00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Waldrems-Heiningen

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
 Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
 E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
 Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 11. Juli 2024

8.30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
 10.00 Uhr Gottesdienst Aspacher Tor, Aspacher Tor
 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Gemeindesaal St. Johannes
 20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Sonntag, 14. Juli 2024

10.30 Uhr Eucharistiefeier, außerordentlicher Missio-Sonntag, Johanneskirche

Dienstag, 16. Juli 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Außerordentlicher missio-Sonntag 13./14. Juli 2024

Alle vier Jahre findet in den Gemeinden unserer Diözese ein außerordentlicher missio-Sonntag statt, in Backnang dieses Jahr am 13./14. Juli 2024. Dabei geht es darum, dem auf die Spur zu kommen, was es bedeutet, Teil der erdumspannenden weltweiten Kirche zu sein, über den Tellerrand zu blicken, den Horizont zu erweitern. Es geht auch darum, Ihnen eine missio-Fördermitgliedschaft ans Herz zu legen. Damit unterstützen Sie missio regelmäßig und erhalten kostenlos viermal jährlich die Zeitschrift „kontinente“, die immer wieder aktuell, interessant und manchmal kontrovers von dem Einsatz in den Projekten berichtet, die von missio gefördert werden.

Norbert Zeman

Spirituelle Hüttenfreizeit für junge Leute

Vom 18. bis 23. August 2024 laden wir alle interessierten jungen Leute zwischen 14 und 25 Jahren zu einer spirituellen Freizeit in die Hütte Egg ein (Österreich). Gemeinsam wollen wir Zeit mit Gott und anderen jungen Menschen verbringen. Dich erwartet Zeit zum Entspannen, Austausch, Abenteuer, Wandern, Natur, Singen und Gebet. Die Kosten für die Teilnahme an der Hüttenfreizeit werden zwischen 100 - 120 Euro pro Person betragen. Inbegriffen sind An- und Abreise in Fahrgemeinschaften, Übernachtungen und gemeinsame Mahlzeiten. Die Plätze sind begrenzt.

Wenn du dabei sein möchtest oder Fragen hast, melde dich gerne unter Stefanie.Breithaupt@drs.de an.

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, den 11. Juli 2024, um 14.30 Uhr findet das alljährliche Sommerfest des Seniorentreffs mit dem Kindergarten St. Johannes im Gemeindehaus St. Johannes statt. Wir lassen uns wieder überraschen, mit welchen Ideen uns die Kinder ihr Können zeigen und die gute Sommerlaune in den Alltag bringen.

Carsten Wriedt

Musik zur Blauen Stunde im Juli 2024

Ein Konzert zur blauen Stunde gibt es **am 19. Juli 2024 um 21.19 Uhr** in der Christkönigskirche. Das Konzert beginnt immer, wie die Blaue Stunde, mit Sonnenuntergang und endet mit Einbruch der Dunkelheit. Diese Zeit der Dämmerung ist der Moment der Religion und der Kunst, ein Moment der Verunsicherung - der Romantik. Die Dämmerung ist aber auch der Moment der Schönheit: Nie leuchtet die Welt beseelter als am Abend und das Licht der Lampen wärmer als in der Blauen Stunde.

Das Konzert mit dem Titel „Vom Klang der Stille“ wird von Detlef Dörner gestaltet. Er spielt auf der Shakuhachi, der japanischen Bambusflöte. Die Shakuhachi zeichnet sich durch ihren weichen, oft geräuschhaften Klang aus. Ihre bauliche Einfachheit lässt Raum für ursprüngliche, ausgesprochen farbige und abwechslungsreiche Klänge - zu Klang gewordene Natur. Sowohl alte japanische Weisen aus dem 18. Jahrhundert als auch neue Melodien zeigen die Variabilität des Instrumentes und erfüllen die Christkönigskirche.

Der Eintritt zur Musik zur Blauen Stunde ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Reiner Schulte

Kath. Öffentliche Bücherei

Im Juli ist die Bücherei wie folgt geöffnet: am 21. Juli 2024 von 10.00 bis 10.30 Uhr; am 14. Juli 2024 von 10.00 bis

10.30 Uhr und von 11.30 bis 12.00 Uhr. Ab 28. Juli 2024 ist die Bücherei wegen der Sommerferien geschlossen. Wir empfehlen unseren Lesern und Leserinnen sich rechtzeitig mit ausreichend Lesestoff für die Sommerferien einzudecken.

Das Büchereiteam

AUS DEN VEREINEN

Gymnastik-Selbsthilfegruppe



Seniorgymnastik	8.30 – 9.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik	9.30 – 10.30 Uhr
Osteoporose-Gymnastik	10.30 – 11.30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

MONTAG		
Pilates 60 +	10.00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Oberer Gymnastikraum Reischbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Oberer Gymnastikraum Reischbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Powerpilates für Fortgeschrittene	18.00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Unterer Gymnastikraum Reischbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Linientanz für Alle	18.30 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 14. Nov. 2023 neuer Kurs ab 7. Mai 2024	Oberer Gymnastikraum Reischbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann TEL. 960719
MITTWOCH		
Lauftreff (alle 2 Wochen)	10.00 Uhr (ca. 90 Min.) Mitglieder kostenfrei Nichtmitglieder 10er-Karte 25 € pausiert	Parkplatz Spielplatz Horbachhof Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

DONNERSTAG		
Austausch und Bewegung für Frauen	10.00 Uhr (60 Min.) Mitglieder Jahrespauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Heidi Taschner TEL. 68263
Hatha-Yoga für Alle	10.00 Uhr 12x75 Minuten 90 € Mitglieder, 102 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	18.00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Manuela Lungo TEL. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	19.00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Obere Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

gebracht hat und wie sie zu einem schönen Strauß gebunden werden. Später durften wir sogar die Blumen in Vasen gestalten laut nach dem Motto Blumen verbinden sich mit der Vase.



LandFrauen Verein Maubach



E-Mail: info@landfrauen-maubach.de
Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Land Frauen

Einladung zum Waldbaden mit Karl-Josef Hartmann

Am 14. Juli 2024 findet unter der Leitung von Herr Hartmann unser Waldbaden statt.

Treffpunkt ist der Plattenwald, am Waldheim um 14.00 Uhr.

Dauer ca. 1,5 Stunden. Kosten 25,- Euro pro Person.

Jeder ist willkommen, ob Mitglieder, nicht Mitglieder, Familienmitglieder, Senioren, Freunde.

Wir freuen uns über jeden.

Anmeldung erforderlich bis 11. Juli 2024

unter der Nummer (07191/733800, Nicola Richter)

Aber was ist Waldbaden eigentlich?

Waldbaden ist eine kleine Tradition aus Japan. Dort wird es als „Shinrin Yoku“ bezeichnet. Übersetzt heißt es „Baden in der Waldluft“. Ein Gang in den Wald tut gut!
(Information aus Herr Hartmanns Internetseite)

Lasst uns im Wald baden und Energie auftanken!

Eure LandFrauen Maubach

Marina Till

Bericht über unser Blumen binden Workshop am 15. Juni 2024

Am Samstag, den 15. Juni 2024 hatten wir unseren Blumen binden Workshop, im Rathaus Maubach. Um 10.00 Uhr ging es los. Frau Heiter hat uns zuerst erklärt, welche Blumen Sie mit-



Es war sehr interessant, was es alles für Möglichkeiten gibt, wenn man sich mit dem Thema Blumen binden beschäftigt. Wir freuen uns schon im November auf das Thema Kranzbinden mit Frau Heiter.

Unser nächster Termin:

14. Juli 2024: Waldbaden mit Herr Hartmann
Treffpunkt: Plattenwald, am Waldheim
25,- Euro pro Person
Anmeldung unter 07181 733800, Nicola Richter
August: Sommerferien

Modellbahner Backnang e.V.



Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Treff jeden Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Backnang



Die Backnanger Naturfreunde laden für Samstag, den 20. Juli 2024 zu zwei ganz besonderen Bastelstunden mit der Naturparkführerin des Schwäbisch Fränkischen Waldes, Petra Klinginger ein.

Wofür man doch Pflanzenteile alles nutzen kann, welche Objekte sich mit einfachen Mitteln aus natürlichen Materialien herstellen lassen, und was man alles sammeln kann, ohne der Natur zu schaden. Das alles und noch mehr erfahren interessierte Familien auf der ca. 2 Stunden dauernden Veranstaltung.

Im Schatten von Streuobstbäumen findet man ein passendes Plätzchen, um die Fingerfertigkeit auszuprobieren, einen Blumenkranz aus dünnen Ästen flechten und mit Blüten verziern, in Haselnussruten tolle Schnitzmuster einarbeiten. Aus einem Holunderast eine Klapperschlange basteln und mit Blütenblättern bunt färben, oder aus dem Ast ein Pusterrohr fertigen. Traumfänger basteln und die indianische Sage dazu hören. Weidenringe herstellen und gleich mit dem Wurfspiel beginnen. Stempel basteln oder aus einem Schilfstängel ein Schreibrohr fertigen und gleich mit der hergestellten Pflanzfarbe ausprobieren.

Die Projekte sind für die ganze Familie geeignet und beziehen Kinder aller Altersstufen mit ein. Die verschiedenen Schwierigkeitsstufen werden erklärt und die verschiedenen Bastelaktionen danach altersgerecht verteilt.

Treffpunkt um 10.00 Uhr an der Calisthenics-Anlage in Maubach an der Kitzbüheler Straße. Mitzubringen sind Schere, Rebschere, Schnitzmesser (kindgerecht), kleines Versper, Getränk. Anmeldungen bei Jutta Steinbauer: jutta.steinbauer@gmx.de. Unkostenbeitrag pro Familie: 5,- Euro.

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

Tipps und Tricks für Ihren Garten

- **Iris vermehren**
Schwertlilien (Iris) lassen sich nach der Blüte gut durch Teilung vermehren. Graben Sie die Pflanzen aus und schneiden Sie die möglichst gut bewurzelten Rhizome in Teilstücke, um sie am neuen gut vorbereiteten, sonnigen Standort einzupflanzen. Vorsicht: Schwertlilien vertragen weder Torf noch hohe Kompost- und Düngergaben!
- **Abgeblühte Stauden**
Aus optischen Gesichtspunkten können abgeblühte Stauden zurückgeschnitten werden. Das kann auch einen weiteren Vorteil haben, denn bei manchen Arten kommt es so zu einer Nachblüte im Herbst. Bedenken Sie aber auch, dass für die Tiere ausreichend Stängel stehen bleiben sollten. Viele Insekten und Vögel ernähren sich außerdem von den Samen. Und wenn Sie selbst aussäen wollen, sollten die abgeblühten Stängel ohnehin bis zur Samenreife stehen bleiben.
- **Gemüse und Kräuter**
- **Küchenkräuter konservieren**
Wenn die Küchenkräuter in der Julisonne so üppig wachsen, dass Sie die anfallenden Mengen nicht frisch verbrauchen können, sollten Sie die Kräuter kurz waschen und anschließend konservieren. Zum Trocknen wird das Erntegut an einem schattigen, luftigen Ort ausgebreitet oder gebündelt aufgehängt, um es später in gut schließenden Gefäßen aufzubewahren. Sie können die Kräuter auch schneiden und in kleinen Portionen einfrieren oder mit Essig und Olivenöl aufgießen und gut verschlossen kühl aufbewahren.
- **Süßkirschen schneiden**
Nach oder noch während der Ernte können Sie Süßkirschenbäume schneiden, da die Wunden jetzt besser verheilen als

im Winter. Bei kleineren Bäumen können Sie Konkurrenztriebe an der Baumspitze und an Seitenästen auch durch Reißen entfernen.

• Apfelbäume kontrollieren

Vergessen Sie nicht, die Apfelbäume weiterhin regelmäßig auf Mehltaubefall zu kontrollieren und befallene Partien auszuschneiden. Da die Pilzsporen in den Endknospen der diesjährigen Triebe überwintern, können sie sonst im nächsten Jahr sofort die neuen Blätter befallen.

• Erdbeer vermehrung

Die kräftigsten Ausläufer der Erdbeeren, die bereits Wurzeln gebildet haben, können jetzt in Töpfe gepflanzt werden - eine Arbeit, die man am besten gegen Abend oder morgens an einem schattigen Ort durchführt. Bis zum August haben die jungen Pflanzen einen guten Ballen gebildet und können in einem neuen Erdbeerbeet aufgepflanzt werden.

• Kraut- und Braunfäule

Ein Befall mit Kraut- und Braunfäule beginnt bei der Tomate mit braunen, runzeligen Flecken auf den unteren Blättern, die sich rasch vergrößern und danach auf benachbarte Blätter, Stängel und später Früchte übergehen. Da die Infektion in erster Linie über erkrankte Kartoffelpflanzen erfolgt, sollten Tomaten und Kartoffeln nicht in unmittelbarer Nachbarschaft gepflanzt werden. Außerdem sollten Sie Maßnahmen ergreifen, damit Pflanzenteile nicht zu lange feucht bleiben. Setzen Sie die Tomaten also an einen sonnigen und möglichst überdachten Standort (Regenschutz), gießen Sie direkt an die Wurzel und sorgen Sie für ausreichenden Pflanzenabstand.

(Quellenangabe: Auszüge aus: *Ulmer's Online-Gartenkalender für 2024, Verlag Eugen Ulmer/ LOGL Baden-Württemberg*)

Den Gartenkalender können Sie als wöchentlichen Newsletter abonnieren unter: www.logl.de

Radball

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags, 17.00 – 18.30 Uhr

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr

Amateure: dienstags und donnerstags, 20.00 – 22.00 Uhr

Anfänger und Schüler: mittwochs und freitags, 18.00 – 19.30 Uhr

Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3 – 7 Jahren

mittwochs: Rakitu MINIS 15.15 – 16.15 Uhr (ab 3 Jahren)
Rakitu MAXIS 16.30 – 17.30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail: rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Tischtennisclub Maubach e. V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach

in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Olaf Rosenbusch unter jugend@ttc-maubach.de oder Tel. 0176 22544992

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e. V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Montags ab 20.30 Uhr in der Radsporthalle: Gymnastik für Rücken und Bauch. Während der Winterzeit eine halbe Stunde früher. Davor nach Absprache Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Telefon 07191 6 39 97

Fraugymnastik

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Radsporthalle
Übungsleiterin ist Frau Bettina Schimke-Oberländer (DOSB-Trainerin C Breitensport, DTB-Kursleiterin Yoga und Trainerin für Sportrehabilitation)
Abteilungsleiterin ist Andrea Schüle, Telefon 07191 7 13 46

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18.00 Uhr
Mountainbike: samstags nach Absprache
Rennrad: April bis September, mittwochs, 18.00 Uhr
Radtouren: sonntags, 10.00 Uhr – open end,
Start ist jeweils an der Radsporthalle,
Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft:

Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7 07 77 49

Rennrad & Radtouren: Lothar Wurst, 0170 3 86 98 89

WISSENSWERTES

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Microsoft 365 (24F50187)

Freitag, 19. Juli 2024, 18.00 - 21.00 Uhr und
Samstag, 20. Juli 2024, 9.00 - 16.00 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Was unterscheidet Office365 von den „normalen“ Office-Versionen. Ein Überblick über die „anderen“ Möglichkeiten. Dieser Kurs ersetzt nicht die Standardkurse zu den Office-Produkten Word, Excel, Power Point und Outlook!

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

Galerie der Stadt Backnang



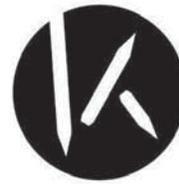
shift

Alice Musiol

8.6. – 18.8.

Galerie der Stadt Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 1, 71522 Backnang
Di–Fr 16–19 So 11–18 Sa 14–18 Uhr
www.galerie-der-stadt-backnang.de



Jugend
Musik- &
Kunstschule
Backnang



EINLADUNG ZUM

Tag der offenen Tür

Samstag, 13. Juli 2024

**Jugendmusik- und Kunstschule Backnang
im Bandhaus, Petrus-Jacobi-Weg 7**

Besuchen Sie auch das **Kinderkonzert
des Städtischen Blasorchesters Backnang**
mit Disneys „Die Schöne und das Biest“
in der Stadthalle Backnang, Jahnstraße 10

PROGRAMM

Stadthalle Backnang, Jahnstraße 10

10.30–11.30 Uhr Kinderkonzert des SBO

11.30–12.30 Uhr Instrumentenvorstellung Holz- und Blechblasinstrumente durch Lehrkräfte der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang, Petrus-Jacobi-Weg 7

12.30–15.00 Uhr Instrumentenvorstellung Tasteninstrumente, Streich- und Zupfinstrumente, Schlagzeug, Gesang/SingKids, Kunst- und Theaterkurse für Kinder und Jugendliche

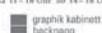
BACKNANG.DE/JUGENDMUSIK-UND-KUNSTSCHULE

graphik kabinett
backnang



Graphik-Kabinett Backnang | 16.07. – 03.11.24
Hallehaus / Petrus-Jacobi-Weg 5 | www.graphik-kabinett-backnang.de | Di–Fr 16–19 Uhr Sa 11–18 Uhr So 14–18 Uhr

Riecker-Raum



Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang

jugendmusikschule@backnang.de

jugendkunstschule@backnang.de

Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105

www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Di 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Mi 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Do 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Fr 9.00 - 13.00 Uhr





Kursangebot

- Musik-Mobilé (Eltern-Kind-Angebot) für Kinder ab 9 Monaten bis 4 Jahre in Backnang.
- Neue Kurse MFE (Musikalische Früherziehung) für Kinder ab 4 und 5 Jahren in Backnang und allen Umlandgemeinden
- Musi-Kuss – Musik und Kunst für Kinder ab 4 Jahren
- SingKids – Singen in Kleingruppen ab ca. 6 Jahren
- Kunstwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren
- Kunstwerkstatt für Kinder ab 6 Jahren
- Kunstkurse für Kinder nach Alter gestaffelt von 7 bis 13 Jahren
- Kunstkurse für Jugendliche ab 13 Jahren
- Theaterwerkstatt für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren
- Jugendspielclub für Jugendliche ab 12 Jahren
- Instrumentalunterricht in allen Instrumenten
- Gesangsunterricht
- **Angebot für Erwachsene:**
Musik-Abo 6 x 30 Minuten und 6 x 45 Minuten

Der Einstieg in den Instrumental-, Gesangs- und Kunstunterricht ist zum neuen Schuljahr ab 1. Oktober 2024 möglich.



Jugend
Musik- &
Kunstschule
Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7,
71522 Backnang
Telefon: 07191 894-460
Telefax: 07191 894-105
jugendmusikschule@backnang.de

BACKNANG.DE/JUGENDMUSIK-UND-KUNSTSCHULE

Mit super Übungen am Barren (insgesamt 37,50 Punkte) starteten die TSV Turnerinnen in den Wettkampf. Mit starken 9,45 Punkten eröffnete Linda Klaner den Durchgang. Lisann Bock zeigte ebenfalls eine sehr schöne Übung und wurde mit 9,00 Punkten belohnt. Elisabeth Nowak turnte nahezu fehlerfrei und erzielte 9,50 Punkte für das Teamkonto. Katharina Ohl beendete den Gerätesatz mit tollen 9,55 Punkten.

Am Schwebebalken lief es für die TSV Turnerinnen nahezu perfekt. Leonie Gottweiß turnte als erste Turnerin und erzielte mit ihrer sicheren Übung gute 10,20 Punkte für das Mannschaftskonto. Katharina Ohl zeigte eine ausdrucksstarke Übung und erturnte tolle 11,15 Punkte. Starke 11,60 Punkte erzielte Linda Klaner für das Team. Elisabeth Nowak turnte eine perfekte Übung und erturnte sich mit tollen 11,85 Punkten die zweitbeste Wertung des Tages an diesem Gerät. Mit insgesamt 44,80 Punkten schlossen die TSV Turnerinnen das Gerät ab.

Unglaubliche 47,75 Punkte erturnte die TSV Mannschaft am Boden. Elisabeth Nowak und Emilia Herb zeigten sehr schöne Übungen und erhielten jeweils 11,50 Punkte. Linda Klaner wurde für ihre tolle Übung mit 11,70 Punkte belohnt. Leonie Gottweiß zeigte eine super Übung mit sehr hoher Schwierigkeit (12,05 Punkte). Eine ausdrucksstarke Übung turnte Katharina Ohl und erhielt stolze 12,50 Punkte.

Am letzten Gerät, dem Sprung, überzeugten die TSV Turnerinnen erneut (43,85 Punkte). Linda Klaner zeigte einen schönen Sprung und erhielt 10,70 Punkte, gefolgt von Emilia Herb mit ebenfalls guten 10,75 Punkten. Katharina Ohl erturnte tolle 11,15 Punkte für das Punktekonto. Mit stolzen 11,25 Punkte beendete Leonie Gottweiß den Wettkampftag.



Die TSV Turnerinnen erturnten sich nach einem sehr starken Wettkampf einen grandiosen 1. Platz. Alle Vierkämpferinnen des TSV sicherten sich einen Platz unter den Top 10. Katharina Ohl wurde drittbeste Einzelturnerin, gefolgt von Linda Klaner

Aus den Nachbargemeinden

TSV Lippoldsweiler Turnerinnen turnen um den Aufstieg in die Oberliga

Nach einem starken 3. Verbandsliga Wettkampf erturnten sich die TSV Turnerinnen einen grandiosen 1. Platz und sicherten sich einen starken 3. Tabellenplatz.

Am 29. Juni 2024 turnten Lisann Bock, Leonie Gottweiß, Emilia Herb, Linda Klaner, Elisabeth Nowak und Katharina Ohl in Leinfelden. Leider musste auf Laura Leissner und Jasmin Heller verzichtet werden.



auf Platz 5, Elisabeth Nowak auf Platz 8 und Leonie Gottweiß auf Platz 9.

Mit dieser unglaublich starken Leistung sicherten wir uns den 3. Tabellenplatz in der Verbandsliga. Das bedeutet für uns, dass wir am 14. Juli 2024 in Fellbach in der Relegation um den Aufstieg in die Oberliga turnen dürfen.

„Als Aufsteiger war unser großes Ziel der Klassenerhalt, dass wir dieses Ziel mit einem wahnsinnigen 3. Tabellenplatz erreichen konnten und zusätzlich um den Aufstieg in die Oberliga turnen dürfen, fühlt sich aktuell noch an wie ein Traum. Wir sind unglaublich stolz auf die Mädels.“, so Trainerin Jenny Weinmann.



Von links: Emilia Herb, Jasmin Heller, Elisabeth Nowak, Linda Klaner, Katharina Ohl, Lisann Bock, Laura Leissner, Leonie Gottweiß

Außerdem geht ein großer Dank an unseren Fanklub für die tolle Unterstützung sowie an unsere Kampfrichterin Tugce Doganay.

Bilder und Text: TSV Lippoldsweiler

Verschiedenes



REMS-MURR-KREIS

Wild-Woche mit Waldtiere-Diplom

Limes plus Schwäbischer Waldgenuss bietet in den Sommerferien unterschiedliche Themenwochen für Kinder von 6 - 10 Jahren an, vom 29. Juli - 2. August 2024

Gemeinsam mit Ruth Bohn begeben sich die Kinder auf eine spannende Erkundungsreise und erforschen die Geheimnisse des Waldes. Dabei tauchen sie ein in die faszinierende Welt der Natur und entdecken, was sie zu bieten hat.

Sie beobachten wilde Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum, lernen ihre Verhaltensweisen und Besonderheiten kennen. Sie erforschen den Wald und die Wiesen, wobei verschiedene

Pflanzen und Bäume identifiziert werden. Auf den täglichen Streifzügen gehen sie auf Spurensuche, um herauszufinden, welche Tiere sich in der Nähe aufhalten und wie sie sich durch den Wald bewegen. Zur Mittagszeit wird gemeinsam eine Mahlzeit zubereitet, die in der Natur genossen werden kann.

Gegen Ende der Wild-Woche gibt es die Möglichkeit, eine kleine Prüfung abzulegen. Diese Herausforderung soll das Gelernte der Woche zusammenfassen und spielerisch abfragen. Nach erfolgreichem Bestehen erhalten die Teilnehmenden das Waldtiere-Diplom, eine Anerkennung für ihre neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten und eine kleine Erinnerung an die schöne Zeit.

Die Wild-Woche richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahren und findet von Montag - Donnerstag von 9.00 - 17.00 Uhr und Freitag von 9.00 - 15.00 Uhr statt.

Die Kosten pro Kind betragen 150,- Euro inkl. Materialkosten.

Eine Anmeldung ist bis Ende Juli 2024 bei Ruth Bohn unter Tel. 07184 2198 oder bohn@die-naturparkfuehrer.de erforderlich.

Die Teilnehmenden erhalten vor der Veranstaltung einen ausführlichen Infobrief.

Weitere Informationen zu den einzelnen Wochen finden Sie unter www.limesplus.de.

Bereits über 1,5 Millionen Euro sind bei der kreisübergreifenden Spendenaktion „Hochwasserhilfe“ eingegangen

Landkreis schließt die Auszahlung der Soforthilfe zum 30. Juni 2024 ab / Übernahme der Verteilung durch die Kommunen an weitere Härtefälle und betroffene Vereine / Spenden weiterhin willkommen

Drei Wochen nach den Hochwasser- und Starkregenereignissen, die insbesondere im Rems-Murr-Kreis zu gravierenden Schäden geführt haben, schließt der Rems-Murr-Kreis die Auszahlung der Soforthilfe aus der kreisübergreifenden Spendenaktion ab. Zusammen mit den Landkreisen Ludwigsburg, Göppingen und dem Ostalbkreis zählt das gemeinsame Spendenkonto „Hochwasserhilfe“ über 1,5 Millionen Euro. Rund 665.000 Euro sind dabei allein für die Auszahlung an Betroffene und Vereine im Rems-Murr-Kreis zusammengekommen. Der Spendenstand für den Ostalbkreis sowie die Landkreise Ludwigsburg und Göppingen beträgt in Summe rund 785.000 Euro. Rund 300.000 Euro wurden in Summe im Rems-Murr-Kreis direkt ausbezahlt. Davon gingen über 160.000 Euro Soforthilfe an die betroffenen Bürgerinnen und Bürger (rund 770 Haushalte) sowie 135.000 Euro an Vereine allein im Rems-Murr-Kreis. Mehr als 1.000 Anträge auf Hochwasserhilfe sind beim Landratsamt eingegangen. Einige betroffene Städte und Gemeinden haben darüber hinaus lokale Spendenaktionen initiiert, wie beispielsweise die Stadt Schorndorf (derzeit rund 270.000 Euro Spendenstand) oder die Gemeinde Rudersberg (derzeit rund 250.000 Euro Spendenstand).

„Die Spendenbereitschaft ist und war ab dem ersten Tag der Spendenaktion überwältigend groß“, so Landrat Dr. Richard Sigel. „Allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Spendenaktion aber auch den Initiativen zahlreicher anderer Organisationen wie der Diakonie, der Caritas, der Kinderstiftung Funke oder auch zahlreicher Unternehmen in Form von Sachspenden, danke ich herzlich für diesen Zusammenhalt und die Solidarität. Zahlreiche Betroffene haben sich bei uns für diese unbürokratische und unmittelbare Hilfsbereitschaft und die Soforthilfe dank der Spendenaktion bedankt und diesen Dank gebe ich gerne an alle Spenderinnen und Spender genau so weiter“, sagt Sigel. „Nun schließen wir als Landkreis die Sofortauszahlung

zum 30. Juni 2024 ab und geben die verbleibende Spendensumme an die betroffenen Kommunen Alfdorf, Berglen, Winnenden, Kaisersbach, Leutenbach, Urbach, Remshalden, Schorndorf, Rudersberg und Welzheim weiter. Denn der dringende Bedarf vor Ort ist und bleibt hoch. Die Kommunen sind noch näher dran, um nun in konkrete Härtefallregelungen und weitere Unterstützung von besonders schwer betroffenen Vereinen oder Einrichtungen in der Tiefe einzusteigen“, erklärt Sigel das weitere Vorgehen. „Aber weiterhin gilt, Spenden sind jederzeit herzlich willkommen und werden unmittelbar den betroffenen Kommunen zur Verfügung gestellt“, sagt Sigel.

Hinweis:

Härtefall-Anträge können bis zum 31. Juli 2024 bei den betroffenen Städten und Gemeinden gestellt werden. Das Antrags-Formular sowie weitere Informationen sind ab 1. Juli auf der Homepage des Rems-Murr-Kreises sowie den jeweiligen Kommunen zu finden.

Schutz der Bevölkerung im Fokus: Treibholz im Wieslaufstal wird beseitigt

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis nächste Woche an

Das Hochwasser Anfang Juni hat im Rems-Murr-Kreis große Schäden an Häusern, Straßen und in der Natur hinterlassen. Betroffen ist auch das Wieslaufstal: Vitale Bäume wurden entwurzelt und durch das Hochwasser weggespült. Auf dem Waldboden liegendes Holz wurde durch die reiße Wieselauflauf mitgetragen und weiter unten im Tal wieder angespült. Oberhalb vom Sauerhöfle wurde eine Tanne entwurzelt und legte sich quer über den Bachlauf. Dahinter sammelte sich Treibholz von circa 250 Kubikmeter zu einem Damm. Dieser Damm und weiteres Treibholz wird nun durch die Forstunternehmer aus dem Wald geholt.

Die Beseitigung des angespülten Holzes im Verlauf der Wieslauf von Rudersberg - Klaffenbach in Richtung Laufenmühle in und außerhalb vom Wald läuft aktuell auf Hochtouren. Inzwischen sind zwei Forstunternehmen mit Spezialgerät im Einsatz. Im Falle weiterer Starkregenereignisse steht dabei im Vordergrund, die Gefahr durch Treibholz für die Bevölkerung vor Ort zu minimieren. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis nächste Woche an.

Zum Umgang mit Totholz in Bachtälern forderte Landrat Dr. Sigel Anfang Juni bereits bei einem Vororttermin mit Landwirtschaftsminister Peter Hauk konkrete Aussagen vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, wie die Bewirtschaftung von Waldflächen in Bereichen mit Hochwassergefahr weiterhin erfolgen kann. Damit wurden auch ganz konkret Sorgen der Bürgerinnen sowie Bürger adressiert und weitergegeben.

Die Beseitigung des Holzes erfolgt in guter Absprache mit Forst-BW, dem Kreisforstamt und der unteren Naturschutzbehörde.

Staatstheater Stuttgart und VVS verlängern KombiTicket-Vereinbarung

Knapp 200.000 Besucher jährlich nutzen kostenlose An- und Abreise – Kooperation besteht seit 25 Jahren.

Das erfolgreiche VVS-KombiTicket, das Eintrittskarte und Fahrkarte



für Bus und Bahn vereint, wird bis zur Spielzeit 2025/26 für die beiden Häuser der Staatstheater Stuttgart verlängert. Dies ist ein bedeutender Schritt zur Förderung nachhaltiger Mobilität und Kulturzugänglichkeit in der Region Stuttgart.

„Wir freuen uns sehr über die Verlängerung des VVS-KombiTickets. Es ist ein großartiger Service für unsere rund 450.000 Besucher im Jahr und unterstreicht unser Engagement für Nachhaltigkeit. Mit diesem Angebot möchten wir unseren Beitrag dazu leisten, den kulturellen Austausch zu fördern und gleichzeitig die Umwelt zu schonen“, sagt Marc-Oliver Hendriks, Geschäftsführender Intendant der Staatstheater Stuttgart.

„Das VVS-KombiTicket ist ein Erfolgsmodell, das bereits seit 1983 besteht und bundesweit Vorreiter ist. Durch die Kooperation mit den Staatstheatern Stuttgart können wir eine bequeme und umweltfreundliche Anreise zum Opern- und Schauspielhaus im Oberen Schlossgarten bieten, die aktuell knapp 200.000 Fahrgäste jährlich nutzen. Das ist eine Zahl, die sich zur „Silberhochzeit“ der Kooperation sehen lassen kann. Seit 1999 bieten wir das VVS-KombiTicket zusammen mit den Staatstheatern an“, freut sich VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian.

Die Staatstheater Stuttgart sind das größte Drei-Sparten-Theater Europas und ziehen jährlich rund 450.000 Besucher an. Mit ihren Sparten Oper, Ballett und Schauspiel bieten sie ein breites Programm. Die Verlängerung des KombiTickets stellt sicher, dass diese Besucher auch in den kommenden Jahren von der praktischen und umweltfreundlichen Anreise profitieren.



Kombi-Ticket Staatstheater Foto: Die Staatstheater Stuttgart

Mit dem VVS-KombiTicket können Besucher der Staatstheater Stuttgart nicht nur die Aufführungen genießen, sondern auch stressfrei und umweltfreundlich an- und abreisen. Das Ticket gilt im gesamten VVS-Netz ab drei Stunden vor Veranstaltungsbeginn zur Hinfahrt und bis Betriebschluss zur Rückfahrt in allen VVS-Verkehrsmitteln in der 2. Klasse.

Der VVS hat derzeit KombiTicket-Vereinbarungen mit mehr als 50 Partnern aus den Bereichen Messen, Kunst und Kultur, Tourismus und Sport. Die Staatstheater Stuttgart sind ein wichtiger Partner, der zur Stärkung des kulturellen Lebens in der Region beiträgt und durch das KombiTicket eine noch größere Erreichbarkeit ermöglicht.

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon 07191 894-0
E-Mail stadt@backnang.de
Homepage www.backnang.de



Handwerkskammer Region Stuttgart

Berufsorientierung einfach praktisch Mitmachen und das Handwerk kennenlernen

„Was soll ich nach der Schule machen?“ Das fragen sich viele Jugendliche. Antworten finden sie am einfachsten, wenn sie sich in Berufen ausprobieren dürfen. Dafür gibt es einige Möglichkeiten.

Kräftig rühren, bis eine einheitliche Masse entsteht, und dann den Gips in eine Form gießen. Hoch konzentriert ziehen 12 Schülerinnen und Schüler die Gipsmasse in der Form glatt. Die Mühe lohnt sich: Am Ende des Tages haben sie eigene Schmuckschatullen oder Spider-Man-Figuren in den Händen. Und nicht nur das nehmen sie mit nach Hause: Sie wissen jetzt auch, dass Gips von Stuckateurinnen und Stuckateuren eingesetzt wird, um Häuser und Räume individuell zu gestalten.

Selbst handwerklich aktiv werden und Erfahrungen sammeln – das können Schülerinnen und Schüler beim „Werkstatthaus“. Es ist eine der regionalen Aktionen der Handwerkskammer Region Stuttgart, die im Rahmen des „Sommer der Berufsausbildung“ stattfindet. „Ziel ist es, junge Menschen für das Handwerk zu begeistern und auf die vielfältigen Karrierechancen aufmerksam zu machen“, erläutert Katharina Schütz, Teamleiterin Ausbildungsbetreuung und Berufsorientierung bei der Handwerkskammer.

Die Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart in Weilimdorf öffnet zudem in den Sommerferien für interessierte Schülerinnen und Schüler vom 29. Juli bis einschließlich 2. August 2024 die Türen: Hier können 12 junge Menschen fünf Tage lang das Handwerk praktisch erkunden. Im Vordergrund steht dabei der gemeinsame Spaß am Ausprobieren und Entdecken. „In der Tischler-Werkstatt wird es laut, wenn die Bohr- und Schleifmaschinen laufen. Aber auch hier ist Fingerspitzengefühl gefragt – genauso wie bei den Zahntechnikerinnen und Zahntechnikern. Sie zeigen, wie aus einem Abdruck eine Zahnschiene wird“, beschreibt Katharina Schütz die geplanten Aktionen.

Oft wissen Schülerinnen und Schüler gar nicht, welche Ausbildungsmöglichkeiten ihnen zur Verfügung stehen. Laut der Studie „Ausbildungsperspektiven 2024“ der Bertelsmann Stiftung tun sich besonders junge Menschen mit hoher Schulbildung mit der Berufsorientierung schwer und wünschen sich mehr Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Dagegen fühlen sich junge Menschen mit niedriger Schulbildung besser informiert, schätzen aber ihre Chancen am Ausbildungsmarkt immer deutlich ungünstiger ein. „Deshalb setzen wir uns für eine praktische Berufsorientierung ein und bringen das Handwerk mit vielen verschiedenen Aktionen zu den Jugendlichen“, so die Ausbildungsexpertin. Die Berufsorientierung in den Schulklassen unterstütze die Handwerkskammer mit der „InfoTour“ sowie der Initiative Ausbildungsbotschafter, bei der Azubis die Fragen der Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte beantworten.

Orte zum Austauschen sind außerdem die regionalen Ausbildungsmessen: Wer sich einen Überblick über die vielfältigen Karriereperspektiven im Handwerk verschaffen möchte, der ist auf der „vocatium“ in Stuttgart gut aufgehoben: Am 9. und 10. Juli 2024 können dort Schülerinnen und Schüler mehr über ihren Wunschberuf erfahren und sich umfassend über potenzielle Arbeitgeber informieren. Wer bereit ist für den nächsten Schritt, findet die passenden Ausbildungs- und Praktikumsplätze der Region schließlich in der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Region Stuttgart.

Zur Anmeldung zum einwöchigen Sommerferienprogramm in der Bildungsakademie:

<https://www.hwk-stuttgart.de/sommerferienprogramm>

Zur Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Region Stuttgart:
www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse

Einen Überblick über alle Aktionen der Handwerkskammer Region Stuttgart zum „Sommer der Berufsausbildung“ finden Sie hier: <https://www.hwk-stuttgart.de/ausbildungssommer>



Etwas mit den eigenen Händen erschaffen ist gar nicht so einfach, macht aber auch sehr viel Spaß. Nebenbei erfahren die Jugendlichen im Werkstatthaus mehr über das Stuckateur-Handwerk.

Foto: Handwerkskammer Region Stuttgart



Die wenigsten Schülerinnen und Schüler haben schonmal mit Gips gearbeitet – hier im Werkstatthaus dürfen sie sich ausprobieren.

Foto: Handwerkskammer Region Stuttgart



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Mit einem Ferienjob die Kasse aufbessern

Was junge Menschen als Minijobber zu beachten haben

Ende Juli 2024 starten in Baden-Württemberg die Sommer- und Semesterferien. Viele Schülerinnen und Schüler oder Studierende wollen ihr Taschengeld mit einem Ferienjob aufbessern. Eine gute Möglichkeit dafür ist ein Minijob. Die jungen Menschen haben beim Minijob die Möglichkeit, im Rahmen der zulässigen Stundenzahl nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, erste Arbeitserfahrung zu sammeln und wertvolle Fähigkeiten zu erlernen.

Kurzfristiger Minijob ohne Verdienstgrenze

Bei Minijobs wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: Zum einen gibt es Minijobs mit einer Verdienstgrenze von 538 Euro monatlich und zum anderen kurzfristige Minijobs ohne Verdienstgrenze, dafür aber zeitlich begrenzt.

Für einen Ferienjob, der nur wenige Wochen lang und nicht berufsmäßig ausgeübt wird, bietet sich der kurzfristige Minijob an. Hier ist die Dauer der Beschäftigung entscheidend. Begrenzt ist der kurzfristige Minijob von vornherein auf einen Zeitraum von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen im Kalenderjahr. Er ist sozialversicherungsfrei, aber steuerpflichtig. Hier gibt es keine Verdienstbeschränkung.

Minijob mit Verdienstgrenze

Stellen Arbeitgeberinnen oder Arbeitgeber vor Beginn der Beschäftigung fest, dass die Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung nicht eingehalten werden können, kann auch ein Minijob mit Verdienstgrenze ausgeübt werden. Bei diesem dürfen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jedoch durchschnittlich nicht mehr als 538 Euro im Monat verdienen. Er kann dafür dauerhaft ausgeübt werden.

Bei einem Minijob mit Verdienstgrenze tragen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber den größten Teil der Abgaben zur Sozialversicherung. Minijobberinnen und Minijobber zahlen in der Regel nur einen Eigenanteil zur Rentenversicherung, denn Minijobs mit Verdienstgrenze unterliegen der Rentenversicherungspflicht. Die Menschen im Minijob haben die gleiche rentenrechtliche Absicherung wie bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Von dieser Rentenversicherungspflicht können sie sich jederzeit befreien lassen. In diesem Fall entfällt der Eigenanteil zur Rentenversicherung, sie verzichten damit aber auch auf wertvolle Leistungen der Rentenversicherung.

Weitere Informationen rund um das Thema Minijobs gibt es auf www.minijob-zentrale.de

Minijob mit Verdienstgrenze

Dauer: Keine zeitliche Begrenzung.

Verdienstgrenze: Aktuell durchschnittlich 538 Euro pro Monat.

Beiträge Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber:

Grundsätzlich Pauschalbeiträge zur Kranken- und Rentenversicherung und Umlagen. Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.

Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Beiträge zur Rentenversicherung; Befreiung möglich.

Steuern: Pauschal mit 2 Prozent oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.

Kurzfristige Beschäftigung

Dauer: Maximal 3 Monate oder 70 Arbeitstage. Nicht dauerhaft oder regelmäßig, sondern nur gelegentlich.

Verdienstgrenze: Keine Verdienstgrenze.

Beiträge Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber:

Keine Sozialversicherungsbeiträge, grundsätzlich nur Umlagen.

Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.

Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Keine Beiträge.

Steuern: Unter bestimmten Voraussetzungen mit einer pauschalen Lohnsteuer von 25 Prozent oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.

Quelle: Minijob-Zentrale; Stand: Juni 2024



Solar Consulting

Wie das Haus im Sommer kühl bleibt

Sieben Tipps, damit sich die eigenen vier Wände nicht zu stark aufheizen



ZUKUNFT
ALTBAU

Zukunft Altbau: Gegen Hitze helfen Jalousien, Wärmeschutzfenster, gute Dämmung und effektives Lüften

2023 war das weltweit heißeste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Ein trauriger Negativrekord. Die Durchschnittstemperatur von 10,6 Grad Celsius lag auch hierzulande höher als in den Jahren zuvor. Besonders in Süddeutschland mehren sich die Hitzetage mit 30 Grad Celsius Tagestemperatur und mehr – das belastet den menschlichen Organismus und kann zu Herz-Kreislauf-Problemen führen. Künftig müssen sich Menschen daher noch besser gegen die Hitze wappnen. Das gilt auch für das eigene Haus. Mit ein paar Tricks lassen sich die eigenen vier Wände im Sommer wirkungsvoll vor starkem Hitzeeinfluss schützen, rät das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm für energetische Gebäudesanierung, Zukunft Altbau. Zu den wichtigsten Maßnahmen zählen Sonnenschutzelemente wie Außenjalousien und Markisen, Wärmeschutzfenster, eine gute Dach- und Fassadendämmung, nächtliches Querlüften, Begrünungen sowie der Einsatz von Wärmepumpen.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Um die Hitze im Sommer wirkungsvoll draußen zu halten, sollten Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer einige Punkte beachten. Gerade in Städten, die viele versiegelte Flächen aufweisen, heizt sich die Bausubstanz in heißen Sommern besonders stark auf. Im Vergleich zu ländlichen Gebieten herrschen dann oft bis zu zehn Grad Celsius höhere Umgebungstemperaturen. Dabei sind die oberen Stockwerke eines Hauses besonders betroffen. Ein Dach etwa kann sich an Hochsommertagen auf der Außenseite auf bis zu 80 Grad Celsius erhitzen.

Tipp 1:

Nützliche Helfer: Jalousien, Markisen und Fensterläden

Effektiven Schutz vor Hitze erhält man auch über das konsequente Verschatten mit Jalousien, Markisen und Rollläden.

Wer morgens in der Frühe konsequent alle Rollläden oder Jalousien herunterlässt oder die Fensterläden schließt, sorgt dafür, dass die Hitze nicht so leicht nach innen dringt. Am effektivsten sind dabei außen angebrachte Sonnenschutzelemente.

**Tipp 2:
Speichermasse und gute Dämmung: doppelt clever**

Beim Dämmen denken die meisten Menschen an den Schutz vor Kälte. Doch Dämmungen können mehr: sie halten auch Hitze draußen. Im Sommer bremsen sie den Wärmefluss von außen nach innen, im Winter funktionieren sie genau umgekehrt. Wer seine Außenwände und das Dach gut dämmt, kann die Raumtemperatur im Sommer um bis zu zehn Grad Celsius senken. Insbesondere schwere Dämmmaterialien aus Zellulose oder Holzfaser sind hier zu empfehlen – sie halten die Hitze besser aus dem Haus als Dämmungen aus Polystyrol oder Mineralwolle. Verfügt ein Haus darüber hinaus über Speichermassen wie massive Innen- oder Außenwände und Estriche, kommt die Hitze verzögert im Raum an. Die Speichermassen sorgen für eine Wärmepufferung und nachts kann wieder bei kühleren Temperaturen gelüftet werden.

**Tipp 3:
Richtig lüften**

Eine einfache, aber effektive Methode, die Hitze aus dem Haus zu bekommen, ist das konsequente und richtige Lüften. „Das sollten die Bewohnerinnen und Bewohner am besten in den kühleren Nachtstunden tun“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „So können die Räume so gut wie möglich herunterkühlen.“ Ausgiebiges Querlüften, das heißt, gleichzeitiges Lüften durch mehrere Fenster, ist hier die Devise, um den gewünschten Luftaustausch zu erzielen.

**Tipp 4:
Fenster mit Lichtschutzfaktor**

Ein weiterer wirksamer Schutz gegen hohe Sonneneinstrahlung sind moderne Wärmeschutz- oder Sonnenschutzverglasungen. Dreischeibenverglasungen etwa mit dünnen, metallischen Beschichtungen auf dem Glas sorgen dafür, dass ein Großteil der Sonnenwärme erst gar nicht ins Haus gelangt. Wie gut diese Scheiben schützen, lässt sich am sogenannten g-Wert ablesen. Das g steht für Gesamtenergiedurchlassgrad. Der Wert zeigt an, wie viel Energie, in diesem Fall Sonneneinstrahlung, durch das Fenster gelangt. Ein normales Wärmeschutzglas hat einen Wert von 0,55. Das bedeutet, dass 55 Prozent der Sonnenwärme direkt ins Haus gelangen. Moderne Dreifachverglasungen haben einen Wert von etwa 0,5 und Sonnenschutzgläser bis 0,2.

Diese Werte zeigen, dass zwischen 50 und 80 Prozent der Sonnenwärme draußen bleiben können. Geeignet sind die Dreifachverglasungen besonders an den Süd-, Ost- und Westseiten eines Hauses. An der Nordseite sind sie in der Regel nicht nötig. Ein Nachteil: Im Winter sind niedrige g-Werte nicht ideal, da die Sonnenstrahlung als Wärmequelle in der kalten Jahreszeit erwünscht ist.

**Tipp 5:
Grüne Dächer und Fassaden sorgen für Kühlung**

Gründächer und begrünte Fassaden erfreuen sich in Deutschland immer größerer Beliebtheit. Vor allem in Städten leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des örtlichen Kleinklimas. Sie wirken der sommerlichen Überhitzung entgegen und halten Regenwasser zurück. „An heißen Tagen verdunstet das Wasser und kühlt dabei die Luft in der direkten Umgebung“, sagt Dieter Bindel vom Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker Bundesverband e.V. (GIH). „Um bis zu

fünf Grad kann eine Fassadenbegrünung die umgebende Temperatur senken.“ Darüber hinaus sorgen die grünen Dächer für eine bessere Artenvielfalt und eine höhere Luftqualität. Dachbegrünungen lassen sich auch gut mit Photovoltaikmodulen kombinieren.

**Tipp 6:
Kühlen mit Wärmepumpen**

Wer nicht nur die Wärme von draußen abhalten will, sondern sein Haus zusätzlich dazu noch kühlen möchte, kann eine Wärmepumpe einsetzen. Während sie im Winter heizt, senkt sie im Sommer die Raumtemperatur. Man unterscheidet zwei Methoden des Kühlens mit diesen Geräten – die passive und die aktive. Erdwärmepumpen können beides. Bei der passiven Kühlung bleibt die Wärmepumpe ausgeschaltet, die Wärme wird aber über die Heizkörper und die laufende Umwälzpumpe ins Erdreich geleitet und kühleres Wasser fließt durch die Heizungsanlage. Diese Methode senkt die Raumtemperatur um bis zu drei Grad. Beim aktiven Kühlen wird die Wärmepumpe im Kühlmodus betrieben. Das senkt die Raumtemperatur weiter. Dies erhöht jedoch den Stromverbrauch und die -kosten – wohl dem, der eine eigene Photovoltaikanlage hat.

**Tipp 7:
Kühlen mit Luft-Luft-Wärmepumpen**

Beim aktiven Kühlen kann man zwischen verschiedenen Wärmepumpenmodellen wählen. In Frage kommt etwa die Luft-Luft-Wärmepumpe. Sie ist hierzulande noch wenig verbreitet. Die klassischen Klimaanlage, die in vielen südeuropäischen Ländern ihren Einsatz finden, können zum Kühlen und Heizen genutzt werden. Fürs Heizen nutzt das Gerät die Außenluft und überträgt sie – umgekehrt zur Funktionsweise eines Kühlschranks – deutlich wärmer in die Räume. Das Ganze funktioniert ohne wasserführende Heizungsrohre und Heizkörper, benötigt werden jedoch Kältemittelleitungen.

Im Sommer werden die Geräte dann zum Kühlen eingesetzt. Dann wird der Raumluft die Wärme entzogen und an die Außenluft abgegeben. Vorteil der Luft-Luft-Wärmepumpen ist die einfache Installation. Außerdem verursachen sie vergleichsweise geringe Anschaffungskosten und ermöglichen eine Luftreinigung mit Filtern, wovon Allergiker profitieren. Ein Nachteil kann der geringere Komfort beim Heizen und der Luftverteilung sein. Die Warmluft verteilt sich nicht so gleichmäßig. Für die Warmwasserbereitung ist zudem ein separates Heizgerät erforderlich. Auch die Außeneinheit an der Hauswand ist gestalterisch nicht immer gut integrierbar. Außerdem ist teilweise ein geringer Geräuschpegel wahrnehmbar.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Einblicke in die faszinierende Geschichte der Glasherstellung

Verlängerung der Wechsellausstellung „Wunderbares Waldglas“ bis 31. Oktober 2024 im Naturparkzentrum Murrhardt

Seit Februar 2024 ist im Naturparkzentrum eine besondere Wechsellausstellung zu sehen. In drei Räumen wird die faszinierende Geschichte der Glasherstellung im Schwäbischen-Fränkischen Wald aufgearbeitet.

Die Ausstellung „Wunderbares Waldglas“ lockte bereits zahlreiche Besucherinnen und Besucher in das Naturparkzentrum.



Nun wird die Ausstellung bis einschließlich 31. Oktober 2024 verlängert.



Quelle: Naturpark SFW, Monika Sanwald

„Wir freuen uns außerordentlich, dass mehr Menschen die Möglichkeit haben, diese beeindruckende Sammlung zu sehen“, so Franziska Hornung vom Naturpark. „Die bedeutende Rolle des Schwäbisch-Fränkischen Waldes in der Geschichte der Glasherstellung wird durch die Wechsausstellung eindrucksvoll präsentiert.“

Wie in den vergangenen Monaten wird Thomas Denzler einmal im Monat durch die Ausstellung führen und dabei spannendes und manch kurioses über die Exponate erzählen.

Der Naturpark lädt alle Interessierten am Donnerstag, den 11. Juli 2024 zur nächsten Kurzführung ins Naturparkzentrum, Marktplatz 8 in Murrhardt, ein. Beginn ist um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist notwendig.



Quelle: Naturpark SFW, Monika Sanwald

Weitere Termine:

Jeweils donnerstags, 22. August, 19. September und 31. Oktober 2024 um 18 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Franziska Hornung, Telefon: 0 71 92 97 89-003
E-Mail: info@naturpark-sfw.de
Homepage: www.naturpark-sfw.de

Öffnungszeiten Naturparkzentrum:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 13.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst

Baden-Württemberg | Hessen

gemeinnützige GmbH

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende!

Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 25. Juli 2024
von 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Stadthalle, Jahnstraße 10
71522 Backnang

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die Großsportereignisse im Juni und Juli sowie die anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer bundesweiten Kampagne **#missingtype - erst wenn's fehlt, fällt's auf** auch mit prominenter Unterstützung, u.a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Redaktionsschluss
jeweils freitags, 12.00 Uhr
mitteilungsblatt@backnang.de

Classic Brass

CLASSIC BRASS – eines der besten Blechbläserensembles Europas – gastiert mit einem atemberaubenden Konzertprogramm in

73642 Welzheim

St.-Gallus-Kirche

Samstag, 27. Juli 2024, 19.00 Uhr

BENEFIKONZERT für die Betroffenen der Hochwasser-Katastrophe im Wieslaufstal und Welzheimer Wald

Zum ersten Mal gastiert CLASSIC BRASS am Samstag, 27. Juli 2024, 19.00 Uhr mit einem BENEFIKONZERT für die Betroffenen der Hochwasser-Katastrophe in der St.-Gallus-Kirche in Welzheim. Die fünf Musiker von CLASSIC BRASS, von denen jeder einzelne zu den besten seines Fachs gehört, bilden zusammen eine homogene Einheit voller Klangschönheit und Spielfreude. So kamen in den 15 Jahren seines Bestehens weit über 1.000 gut besuchte Konzerte sowie 10 CD- und 3 DVD-Produktionen zusammen, welche den Bekanntheitsgrad des Quintetts weiterwachsen ließen. Die Mischung aus ungarischen und deutschen Musikern bringen eine farbenfrohe und lebendige Atmosphäre hervor, welche Publikum und Kritiker gleichermaßen begeistert.

Im Gegensatz zu spezialisierten Ensembles, bewegt sich CLASSIC BRASS in den Konzerten durch die Musikepochen und zeichnet die Geschichte von der Renaissance bis zur Moderne nach. Die selbstverfassten Arrangements sind auf die Bedürfnisse von Musikern und Zuhörern zugeschnitten und werden durch eine humorvolle Moderation miteinander verwoben. Im stets proppenvollen Tourkalender von CLASSIC BRASS zählen auch große Konzertprojekte, Festivals und Konzertreihen zur Vita der fünf Musiker: Sie spielten u.a. im Kulturpalast in Dresden, dem Gewandhaus zu Leipzig, im Kaiserdom in Frankfurt am Main sowie beim Internationalen Brass-Festival „Sauerland-Herbst“.



Rechte: Classic Brass

Foto: Dr. Ralf Hinz/Ulm

Die fünf sympathischen Profimusiker von CLASSIC BRASS präsentieren auf ihrer Jubiläumstour die schönsten Stücke einer langen und atemberaubenden musikalischen Erfolgsgeschichte. Freuen Sie sich auf das Gastspiel von CLASSIC BRASS: Von althergebracht bis modern, anspruchsvoll bis leichtgängig, gefühlvoll bis fröhlich - und das alles auf allerhöchstem musikalischem Niveau, liebevoll verpackt mit einer humorvollen Moderation. In der Konzertpause werden zudem Getränke, Snacks, CDs und DVDs angeboten.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um eine großzügige Spende für die Betroffenen der Hochwasser-Katastrophe im Wieslaufstal und Welzheimer Wald wird gebeten.

Veranstalter: Posaunenchor des CVJM Welzheim e.V.

Baum-Yoga und Natur

Entlang des Waldes, durch Wiesen mit wunderschönen, weiten Ausblicken gibt es mit Naturparkführerin Michaela Genthner und der Yogalehrerin BDY / EYU Gabriele Hirsch-Smolarczyk verschiedene



Stationen, um Innezuhalten und die Umgebung intensiv zu erleben. Mit verschiedenen Übungen mitten in der Natur finden wir im „Baum-Yoga“ Kontakt zu unseren Wurzeln. Einfache Übungen aus dem indianischen Yoga genannt „Indian Balance“ sorgt für Ausgeglichenheit und Balance auf allen Ebenen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Eine Klangreise bereichert das Erlebnis.

Die 3-stündige Tour beginnt am 7. Juli 2024 um 10.00 Uhr am Wanderparkplatz in Althütte nach Waldenweiler links Richtung Sechselberg. Die Kosten liegen bei 25,- Euro pro Person.

Bitte Sitzkissen, Vesper und Getränk mitbringen. Anmeldung unter 07191 318653 oder mit-der-natur@web.de oder www.mit-der-natur.de.



Foto: Michaela Genthner, Selbstauslöser

Kulturforum  Schorndorf

 GALERIE FÜR KUNST
SCHORNDORF

SkulptOUR mit Baby

Vom Frühjahr bis zum Herbst nehmen unsere Kunstspaziergänge die über 40 Skulpturen in Schorndorf unter die Lupe. Aktuell stehen wieder die SkulptOUR mit Baby vor:

Am Mittwoch, 17. Juli 2024 um 10.00 Uhr findet die »SkulptOUR – Mit Baby unterwegs« statt. Der Spaziergang führt durch Schorndorfs Innenstadt und in die Parks. Die Kleinen

schaun aus dem Tragetuch und Kinderwagen mit! Während Kunsthistorikerin Sema Kaymakci den Eltern Einblicke in die Arbeit der Künstlerinnen und Künstler gibt, können die Kinder die Skulpturen anfassen und sogar auf ihnen spielen.

Treffpunkt ist der Eingang der Q Galerie für Kunst Schorndorf, Karlstraße 19 in Schorndorf. Der Rundgang dauert jeweils ca. 1 Stunde und kostet 5,- Euro, Kinder sind frei. Eine Anmeldung unter anmeldung@kulturforum-schorndorf.de bis zum 16. Juli 2024, 12.00 Uhr ist erforderlich.

Das Kulturforum Schorndorf bietet ab sofort wieder regelmäßig Skulpturen-Rundgänge an. Unter www.kulturforum-schorndorf.de/de/skulpturen/skulptouren/ kann man sich einen Überblick verschaffen. Führungen für Schulklassen oder private Gruppen können jederzeit angefragt werden. Informationen dazu beim Kulturforum Schorndorf, Tel. 07181 9927940, E-Mail: post@kulturforum-schorndorf.de, www.kulturforum-schorndorf.de.



Fritz Nuss: »Mutter mit Kind« Foto: Kulturforum Schorndorf



Regierungspräsidium Stuttgart

Förderung nach dem LGVFG (Rad- und Fußverkehr) und dem Bundessonderprogramm „Stadt und Land“

Land und Bund unterstützen die Stadt Backnang beim Neu- und Ausbau einer Radwegeverbindung zwischen Heiningen und Waldrems mit 1,1 Millionen Euro.

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „Wir müssen sichere und attraktive Fahrradwege schaffen, um eine nachhaltige Mobilität für alle Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.“

Das Land und der Bund unterstützen die Stadt Backnang bei dem Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur mit Förderungen in Höhe von insgesamt 1.131.500 Euro.

Regierungspräsidentin Susanne Bay erklärte dazu: „Der Ausbau von Radwegen ist nicht nur eine Investition in unsere Infrastruktur, sondern auch in unsere Gesundheit und Umwelt. Wir müssen sichere und attraktive Fahrradwege schaffen, um eine

nachhaltige Mobilität für alle Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten. Daher freue ich mich, dass wir das Projekt mit der Förderung von rund 1,1 Millionen Euro unterstützen können.“

Der knapp 500 Meter lange beidseitige Bauabschnitt ist Teil des Radverkehrskonzepts von der Stadt und dem Landkreis Rems-Murr. Die neue Verbindung ist Teil einer durchgängigen Fuß- und Radwegeverbindung zwischen den beiden Stadtteilen Waldrems und Heiningen bis zum Gewerbegebiet Backnang-Süd und der Innenstadt Backnangs. Der Bau des Radwegs soll im Jahr 2025 fertiggestellt werden.

Die Fördersumme setzt sich dabei wie folgt zusammen: Mit einer Förderung von 646.580 Euro aus dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz (LGVFG) unterstützt das Land die Maßnahme des Landkreises. Das LGVFG ist das zentrale Instrument zur Förderung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur im Land. Damit soll das bestehende lückenhafte Radverkehrsnetz attraktiver und sicherer gestaltet und flächendeckend ausgebaut werden.

Der andere Teil der Förderung in Höhe von 484.920 Euro der Zuwendung wird über das neue Sonderprogramm „Stadt und Land“ mit Bundesmitteln finanziert. Mit dem Sonderprogramm des Bundes „Stadt und Land“ soll mehr Verkehr auf den klimafreundlichen Radverkehr verlagert werden – auch im ländlichen Raum. Die Finanzhilfen des Bundes sollen für Investitionen in die Fahrradinfrastruktur eingesetzt werden, die die Attraktivität und Sicherheit des Radfahrens erhöhen und zum Aufbau einer möglichst flächendeckenden und getrennten Radinfrastruktur beitragen.

WERBUNG

Sommer, Sonne URLAUBSZEIT

Informieren Sie über das Mitteilungsblatt Ihre Kunden RECHTZEITIG über Ihre Urlaubszeiten!

Ansprechpartnerin: Sabine Knapp . Tel. 071 91.34 33 8-20
anzeigen@knoepfle-druck.de . www.knoepfle-druck.de

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

In Notfällen kann dies entscheidend sein!



Über 125 Jahre aktiv für
Menschen. Leben. Würde.

**Unterstützen Sie unsere Arbeit
für Menschen in sozialen Notlagen!**

Spendenkonto KSK WN • DE38 6025 0010 0000 7001 04

Sicher im Verkehr und



Die richtige Haltung **Optimale Sitzposition und Lenkradhaltung für Sicheres Bremsen und Ausweichen**

Eine gute Haltung am Steuer ist eine Voraussetzung, um mit dem Auto sicher bremsen und präzise ausweichen zu können. Autofahrer und Autofahrerinnen sollten deshalb die Einstellmöglichkeiten ihres Fahrzeuges kennen.

Sitzeinstellung in fünf Schritten

(Wichtig: Auf die Reihenfolge achten!)

- 1) Die Sitzlehne sollte so steil wie möglich stehen, auch wenn das anfangs ungewohnt erscheint. Nur so können Gurtstraffer und Airbags im Fall der Fälle optimal wirken und schützen.
- 2) Den Sitz möglichst weit nach oben stellen, um eine gute Rundumsicht zu ermöglichen. Idealerweise ist der Abstand zwischen Kopf und Dach etwa eine Faust breit. Die Sicht nach vorne darf von Fahrzeugdach oder Sonnenblende nicht beeinträchtigt werden.
- 3) Den Sitz so wie in Richtung der Pedale stellen, dass nach dem Durchtreten der Kupplung bis zum Anschlag das Knie noch leicht angewinkelt ist. Zwischen Kniekehle und Sitzfläche sollte mindestens eine Hand passen. Beim Einstellen mit dem Gesäß an der Lehne sitzen. Bei Autos ohne Kupplung lässt sich die Sitzentfernung zu den Pedalen mithilfe des Bremspedals bei laufendem Motor ermitteln.
- 4) Die Kopfstütze möglichst so weit nach oben stellen, dass sie oben mit dem Kopf bündig ist. Auch an die Kopfstützen der Mitfahrenden denken.
- 5) Den Gurt in der Höhe so einstellen, dass er über die Schulter geführt wird und nicht am Hals scheuert. Den Gurt immer von Hand nachziehen, damit er eng am Körper anliegt. Keine dicke Jacke tragen.



REMO ILLE KFZ MEISTERBETRIEB

KOMPLETTSERVICE RUND UMS AUTO

- TÜV-Abnahme täglich im Hause
- Windschutzscheiben- und Reifen-Service
- Automatikgetriebe Spülung

Winnender Str. 9 · 71522 Backnang
Tel.: 07191 / 64 50 4 · Fax: 07191 / 72 11 7
E-Mail: info@kfz-ille.de

Durch falsche Sitzposition droht Gefahr

Diese Sitzpositionen sollten Sie im Auto unbedingt vermeiden:

- **Klammerer:** Eine verkrampfte Haltung dicht am Lenkrad macht schnelle Ausweichmanöver unmöglich.
- **Abtaucher:** Bei einer „liegenden“ Fahrposition verliert der Rücken viel Lehnkontakt, die Entfernung zur Kopfstütze wächst gefährlich und schnelle Lenkmanöver in Notsituationen werden fast unmöglich.

Reparatur
aller Fabrikate



CITROËN

über 40 Jahre

- Neuwagen
- TÜV/AU
- Gebrauchtwagen
- Inspektionen/Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Reifen/Klimaservice

Autohaus Beck - 71570 Oppenweiler

Fabrikstraße 12 · Tel. 0 71 91 / 40 25 · Fax 0 71 91 / 41 84
www.beck-autohaus.de



Kfz-Service Aladar GmbH



Dieselstr. 9+24 · 71546 Aspach
Tel. 07191 / 2555 · info@kfz-service-aladar.de
www.kfz-service-aladar.de

Facebook: www.facebook.com/Kfz-Service-Aladar-GmbH

Öffnungszeiten
Mo.–Fr.: 7.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Unsere Stärken – Ihre Vorteile:

- Reparaturen aller Marken (Pkw, Kleintransporter, Leicht-LKW, Wohnmobile)
- Elektronikdiagnose
- Autoglasservice
- Klimaservice
- Karosserieinstandsetzung
- DEKRA-Prüfstützpunkt

Mit dem Neuwagen zur freien Werkstatt!

Eine regelmäßige fachgerechte Wartung dient dem Erhalt Ihrer Garantieansprüche gegenüber dem Kfz-Hersteller – Sie behalten die volle Gewährleistung (laut EU-Kommissions-Leitfaden zur Kfz-GVO 1400/2002)!
Regelmäßig vorbeischaun lohnt sich.

- **Einhandfahrer:** Mit einer Hand am unteren oder oberen Lenkradkranz wird jedes plötzliche Ausweichmanöver zu einem kalkulierbaren Rudern ohne Zielgenauigkeit.

Fahrschulen



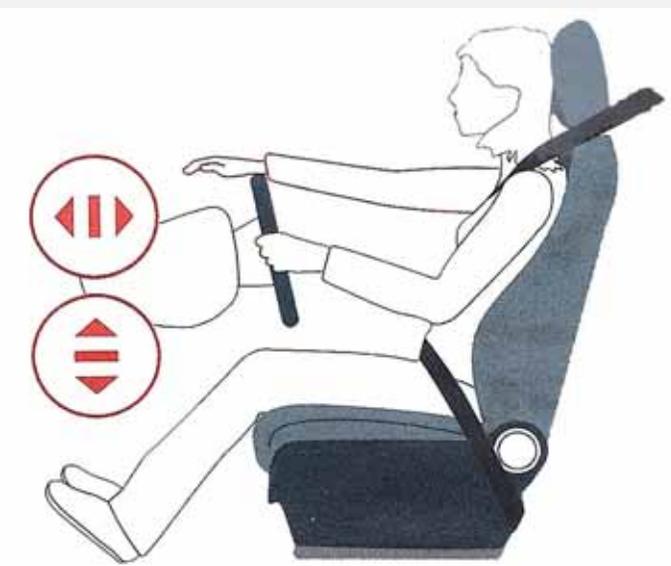
Lenkrad- und Spiegeleinstellungen

Die Lenkradhöhe sollte so gewählt werden, dass die Anzeigen gut sichtbar sind. Viele Lenkräder lassen sich auch heranziehen oder weiter wegschieben.

Für das Ermitteln des richtigen Abstandes: Ein Handgelenk, etwa dort, wo die Armbanduhr getragen wird, oben mittig auf den Lenkradkranz legen. Dabei muss die entsprechende Schulter noch an der Rückenlehne anliegen. Der optimale Abstand zum Lenkradairbag sollte ca. 25 bis 30 cm betragen.

Beim Fahren immer möglichst mit beiden Händen das Lenkrad festhalten. Die idealen Positionen sind neun und drei Uhr. So muss beim Lenken so gut wie nie nachgegriffen werden.

Alle Spiegel (Innen- und Außenspiegel) müssen auf die neue Position ausgerichtet werden. Im Innenspiegel sollte die ganze Heckscheibe zu sehen sein. Um einen Bezugspunkt zu haben, sollte ein kleiner Teil des Autos in den Außenspiegeln zu sehen sein. Der Horizont sollte mittig stehen.



Hauptuntersuchung u.v.m.
ohne Termin.



Müller prüft.

Ingenieurbüro Müller & Partner
Industriestraße 13 · 71522 Backnang
Telefon 07191 950095 · www.plakette.biz



Die Lordosenstütze

Um die nach vorn gerichtete natürliche Krümmung der Wirbelsäule – Lordose genannt – zu unterstützen, haben viele Fahrzeuge eine eingebaute und regulierbare Lordosenstütze im Lendenbereich. Passen Sie die Lordosenstütze möglichst gut an die Wirbelsäule an. So kann man auch auf langen Strecken Rückenproblemen vorbeugen.

Hat der Sitz keine Lordosenstütze, ist eine Alternative Lordosenstützen aus dem Zubehörhandel, die aber unbedingt an der Rückenlehne nicht verrutschbar fixiert sein müssen.

ACADEMY
Fahrschule Rupp

**THEORIE - INTENSIVKURS
SOMMERFERIEN 1**

START: 25.07.2024, ab 10 UHR



Eduard-Breuninger-Str. 1, 71522 Backnang
Tel. 07191-187 88 38
www.academy-fahrschule-rupp.de



**BLESSING
AUTOMOBILE**
REIFEN & AUTOSERVICE

KFZ MEISTERBETRIEB | REIFENSERVICE PKW/LKW
INSPEKTION | REPARATUR | ACHSVERMESSUNG | HU/AU

WIR HABEN NOCH FREIE LAGERPLÄTZE FÜR IHRE RÄDER!

Maybachstraße 18 Fon 07195/177 133
71397 Leutenbach info@blessing-automobile.de
www.blessing-automobile.de



Weinbau  Schwarz

Wein- und Hoffest

Sonntag
14.07.2024
ab 10.00 Uhr

Allmersbach a.V. · Tel. 07191 20619 · schwarz.allmersbach@t-online.de

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:



Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

Universum @kinouniversumbacknang

bewährte Helfer

Kleinanzeigen

knöpfedruck
gestaltet. druckt. veredelt.

Unsere nächste **Vollverteilung** der Mitteilungsblätter **Aspach** und **Backnang-Heiningen/ Maubach/Waldrems** findet in der **Kalenderwoche 29** statt.

Bei Fragen und Wünschen rund um Ihre Anzeigen ist Ihre **Ansprechpartnerin**:
Fr. Sabine Knapp, Tel. 071 91. 34 33 8-20
anzeigen@knoepfle-druck.de

www.knoepfle-druck.de

VORANKÜNDIGUNG

Immobilien & Bauen 2.0

Bauen Sie in die Zukunft - nachhaltig und effizient.

In der **Kalenderwoche 29 / 2024** wird die Sonderseite **„Immobilien & Bauen“** in den Mitteilungsblättern Aspach und Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems als **VOLLVERTEILUNG** erscheinen.

Neben Wissenswertem rund um das Sonderthema besteht hier die Möglichkeit Ihren Kunden bzw. Kundinnen Ihre Dienstleistungen anzubieten. Nutzen Sie diese Gelegenheit in Ihrem Mitteilungsblatt, in schön gestalteter Umgebung auf sich und Ihre Leistungen aufmerksam zu machen.

Die mm-Preise (zzgl. MwSt.)

	Erscheinungstag	mm-Preis (2-sp., 90 mm breit)	
		s/w	fbg.
Aspach	Donnerstag	1,08	1,44
BK-H/M/W	Mittwoch	1,06	1,40
Kombi 10% Rabatt	Mi + Do	1,93	2,56

Anzeigenschluss ist Donnerstag, der 11. Juli 2024
Tel.: 071 91 3433 8-20, E-Mail: anzeigen@knoepfle-druck.de

Ansprechpartnerin: Sabine Knapp,
Tel. 0 71 91 / 34 33 8 - 20

knöpfedruck
gestaltet. druckt. veredelt.

+++ Bitte beachten! +++ Bitte beachten! +++
Wegen der **Vollverteilung** in der KW 29/2024 (Erscheinung am Do., den 18. Juli 2024) wird der Anzeigenschluss vorverlegt auf **Donnerstag, den 11. Juli um 8:30 Uhr!**

anzeigen@knoepfle-druck.de

Viele Menschen, Vereine und Schulen sind von Starkregen und Hochwasser stark betroffen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung.
Jeder Beitrag hilft.

**HOCH
WASSER
HILFE**

JETZT SPENDEN!

Eine Initiative des Rems-Murr-Kreises und der betroffenen Landkreise Göppingen, Ludwigsburg und Ostalbkreis.

Spendenkonto Hochwasser
IBAN: DE72 6025 0010 0015 2229 14
Verwendungszweck: Spende